

## Werk

**Titel:** Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft

**Ort:** Tübingen

**Jahr:** 1873

**PURL:** [https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345616871\\_0029|log6](https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345616871_0029|log6)

## Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)  
SUB Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen

✉ [info@digizeitschriften.de](mailto:info@digizeitschriften.de)

## **Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft.**

Indem wir künftig wie bisher durch unsere Zeitschrift eine Förderung der wissenschaftlichen Theorie, welche das Leben nicht aus dem Auge verliert und eine Behandlung practischer Fragen in Staat und Gesellschaft aus dem Gesichtspunkte der Wissenschaft anstreben, erbitten wir uns dazu die thätige Mithülfe aller derjenigen Männer, welche in Wissenschaft und Leben mit uns in einer Richtung zu wirken Beruf und Neigung haben.

Bedingungen der Theilnahme:

1. Es wird gewünscht, dass die einzelnen Abhandlungen zwei bis drei Druckbogen nicht übersteigen; längere Ausführungen sind daher wozüglich in passende Abschnitte zu zerlegen.
2. Die Abhandlungen erscheinen unter dem Namen der Verfasser; Ausnahmen wird die Redaction nur aus besonders triftigen Gründen zugeben.
3. Sollten einzelne Abhandlungen als besondere Abdrücke herausgegeben werden wollen, so hat sich der Verfasser mit der Verlagshandlung zu verständigen.
4. Das Verlagsrecht der in der Zeitschrift erscheinenden Abhandlungen besitzt die Verlagshandlung auf die Dauer von sechs Jahren vom Erscheinen derselben an gerechnet.

Tübingen.

**Die Herausgeber.**

---

Die Redaction der Zeitschrift besorgen Dr. **Schäffle** in Cannstatt und hins. des staatsrechtlichen Theils Prof. Dr. **Fricker** in Tübingen.

Die für die Zeitschrift bestimmten Beiträge wolle man stets mit directer Post franco, nicht durch Buchhändlerbeischluss, einsenden.

Die von der Redactionsgesellschaft angenommenen Beiträge werden bis auf Weiteres, sofern sie nicht über vier Druckbogen eines Heftes füllen, mit zwei Louisd'or (22 fl. — Rthlr. 12. 15 Ngr.) für den Druckbogen honorirt; was über den vierten Bogen hinausreicht, wird als auf kein Honorar mehr Anspruch machend betrachtet. Die Auszahlung erfolgt je nach Vollendung des Heftes.

Der Preis jeden Bandes von 40—48 Bogen bleibt wie früher für den Jahrgang Rthlr. 4. 20 Ngr. — fl. 8 rhein.

Seit dem Jahre 1864 bringt die Zeitschrift ausser Abhandlungen auch eingehende kritische Berichte über die wichtigeren neuen literarischen Erscheinungen im Gebiete der gesammten Staatswissenschaft, sowie Miscellen aus demselben Gebiete in reicherer Auswahl. Sie wird in regelmässig erscheinenden Heften ausgegeben werden.

Tübingen, 1873.

H. Laupp'sche Buchhandlung.